

Erledigt

Neubau Hackintosh "MSI MPG Z390 GAMING PLUS Intel Z390" mit "Intel Core i7 9700" und "Sapphire AMD Radeon RX 560 Pulse"

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 31. Oktober 2019, 14:57

Hallo Gemeinde,

möchte auf diesem Weg meine neue Baustelle vorstellen.

Es wurde Zeit meinen G4 mal aufzurüsten da zuletzt nicht mal mehr unter Windows ein sauberes Herunterfahren möglich war. Außerdem war das Innenleben dann doch schon über 8 Jahre alt. Eigentlich schon etwas schade da es mein erster Hack war und dieser bis Catalina immer super lief ohne groß Probleme zu machen.

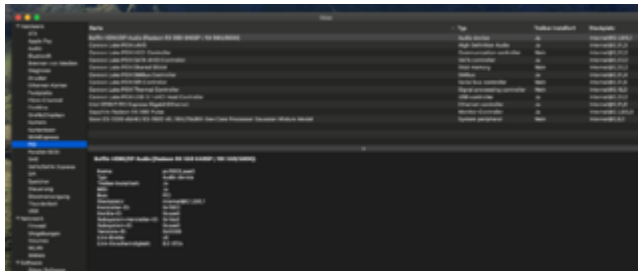
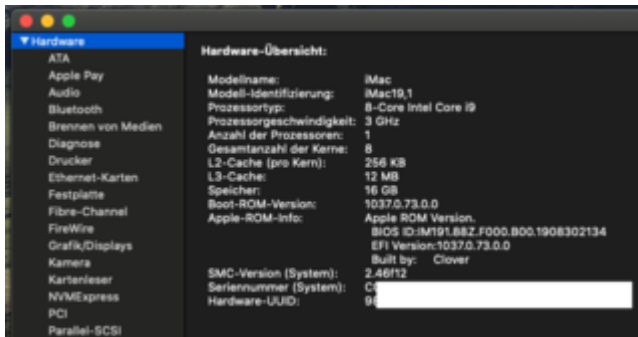
Aufrüsten war dann doch nichts, da ich kein für mich geeignetes Motherboard gefunden habe das in das alte Power Mac G4 Gehäuse passt. Egal, dann gab es jetzt auch ein neues Gehäuse. Für das alte finde ich schon noch Verwendung

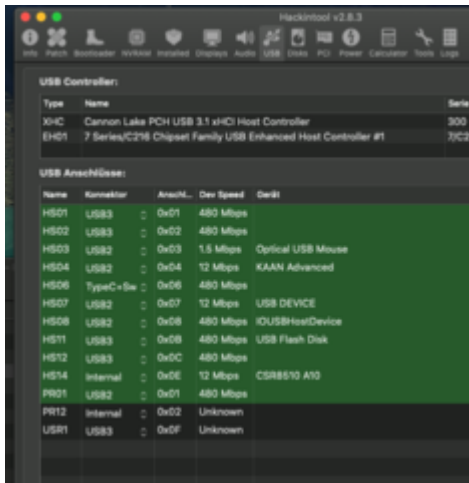
Der neue läuft jetzt seit gestern. Habe ein gutes Gefühl das dieser auch ein Top Hack werden kann, da bereits fast alles läuft. Aktuelle Baustelle wo ich dran bin ist Sleep. Er möchte noch nicht wirklich schlafen gehen. 😓

Wenns interessiert hier Bilder vom neuen und wer Lust hat etwas mitzuhelfen im Anhang der Fehlerbericht nach Sleep und mein aktueller Clover Ordner. Würde mich sehr über Ideen freuen.









Hier geht es weiter:

[Cannon Lake SAMMELTHREAD \(LAUFFÄHIGE KONFIGURATIONEN\) DESKTOP](#)

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 31. Oktober 2019, 18:00

Hast du *Wenn möglich, Ruhezustand für Festplatten aktivieren* unter *Energie sparen* aktiviert?
Viel Erfolg mit der Kiste!

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 31. Oktober 2019, 19:29

Hallo [Harper Lewis](#) ,

Danke, denn habe ich jetzt schon. Denn Spaß mit dem neuen Hack meine ich. Voll schnell gegenüber dem alten, so schnell das man nicht mal die Fehlermeldungen lesen kann. 😊

Ja das habe ich aktiviert.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 31. Oktober 2019, 19:34

Klingt sehr gut!

Dann deaktiviere das in den Energieeinstellungen doch mal testweise.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 31. Oktober 2019, 19:52

Nee, leider ist es das nicht.

Diese Meldungen kommen jedesmal. Was könnte das heissen?

Code

1. PID 201(coreaudiod) Released PreventUserIdleDisplaySleep
"com.apple.audio.context151.preventuseridledisplaysleep" 00:03:41 id:0x0x5000080e4
[System: DeclUser BGTASK IntPrevDisp kDisp]
- 2.
3. PID 201(coreaudiod) Released PreventUserIdleSystemSleep
"com.apple.audio.context151.preventuseridlesleep" 00:03:41 id:0x0x1000080e3
[System: DeclUser BGTASK IntPrevDisp kDisp]

Irgendwas mit Audio. Nur da läuft nichts. Oder HDMI. Der Bildschirm ist zwar angeschlossen über HDMI aber ohne Audio.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 3. November 2019, 17:31

Hat jemand eine Idee was bei dieser Meldung der Schlaf Verhinderer sein könnte? 😎

Code

1. 2019-11-03 17:12:13 +0100
2. Assertion status system-wide:
3. BackgroundTask 1
4. ApplePushServiceTask 0
5. UserIsActive 1
6. PreventUserIdleDisplaySleep 0
7. PreventSystemSleep 0
8. ExternalMedia 1
9. InternalPreventDisplaySleep 1
10. PreventUserIdleSystemSleep 0
11. NetworkClientActive 0
12. Listed by owning process:
13. pid 147(hidd): [0x00000013000980a7] 00:00:00 UserIsActive named:
"com.apple.iohideventsystem.queue.tickle serviceID:10000047d
name:AppleUserHIDEventSe product:USB DEVICE eventType:3"
14. Timeout will fire in 3600 secs Action=TimeoutActionRelease
15. pid 371(nsurlsessiond): [0x0000007e000b81f1] 00:00:01 BackgroundTask named:
"NSURLSessionTask B04FE70F-4EE3-458A-82C7-772A76DFD49E"
16. Timeout will fire in 10799 secs Action=TimeoutActionTurnOff
17. pid 371(nsurlsessiond): [0x0000007e000b81f2] 00:00:00 BackgroundTask named:
"NSURLSessionTask 9E6E09CD-1727-48BC-85E6-42BE9B26F95A"
18. Timeout will fire in 10799 secs Action=TimeoutActionTurnOff
19. pid 355(UserEventAgent): [0x0000007e000b81ef] 00:00:01 BackgroundTask named:
"com.apple.SafariBookmarksSyncAgent.XPC.ZoneSubscriptionRegistration"
20. Created for PID: 583.
21. pid 102(powerd): [0x0000000a00088000] 00:01:57 ExternalMedia named:
"com.apple.powermanagement.externalmediamounted"
22. pid 102(powerd): [0x0000000a00108004] 00:01:26 InternalPreventDisplaySleep named:
"com.apple.powermanagement.delayDisplayOff"
23. Timeout will fire in 214 secs Action=TimeoutActionTurnOff
24. Kernel Assertions: 0xc=USB,BT-HID
25. id=500 level=255 0x4=USB mod=01.01.70, 01:00
description=com.apple.usb.externaldevice.14a00000 owner=USB Flash Disk
26. id=501 level=255 0x4=USB mod=01.01.70, 01:00
description=com.apple.usb.externaldevice.14300000 owner=Optical USB Mouse
27. id=502 level=255 0x4=USB mod=01.01.70, 01:00
description=com.apple.usb.externaldevice.14700000 owner=USB DEVICE
28. id=503 level=255 0x4=USB mod=01.01.70, 01:00
description=com.apple.usb.externaldevice.14800000 owner=IOUSBHostDevice

- 29. id=504 level=255 0x4=USB mod=01.01.70, 01:00
description=com.apple.usb.externaldevice.14400000 owner=KAAN Advanced
- 30. id=505 level=255 0x8=BT-HID mod=01.01.70, 01:00
description=com.apple.driver.IOBluetoothHIDDriver owner=BNBTrackpadDevice
- 31. Idle sleep preventers: IODisplayWrangler

Alles anzeigen

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 6. November 2019, 17:12

Wenn der neue Rechner nicht schlafen möchte wäre das für mich ein K.-o.-Kriterium gewesen. Nach etlichen Untersuchungen der Ausgaben warum der Rechner das nicht möchte hätte ich auch fast schon aufgegeben.



Gestern ist mir selber die Lösung zu meinem Sleep Problem eingefallen.

Ich habe mich daran erinnert das ich gleiches Problem schon mal hatte mit meinem letzten Hackintosh Rechner mit der Einführung des Hackintool's. Damals hatte ich alle PCI-Device Einträge vom Hackintool in die Properties von Clover eingetragen um zu Prüfen ob alle Treiber geladen wurden. Danach funktionierte das Schlafengehen nicht mehr.

Kurz gehalten hier die Lösung. Nachdem ich diesen Eintrag im Bild deaktiviert habe funktionierte Sleep auf Anhieb. Voll cool jetzt der neue voll funktionierende Rechner.





Danke noch an [Harper Lewis](#) für die einzige Antwort hier in diesem Thread.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 6. November 2019, 18:55

Stimmt, da war doch was... Besten Dank für die Auflösung, vielleicht brauche ich das ja auch mal.

Klasse, dass es jetzt funktioniert!

Nachtrag: nächste Ausfahrt OpenCore?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 6. November 2019, 20:22

Klar, OC ist der nächste Plan 🍷

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 8. November 2019, 20:21

Läuft mit Opencore 😊



Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. November 2019, 13:01

Hallo muster48 ,

Ich habe bei deinem EFI-Ordner die beiden Dateien "USBMap.kext" und "SSDT-USB-UIAC.aml" gelöscht und konnte sofort damit mein Testsystem "10.15.2 Beta (19C39d) starten"



Jetzt das Beste daran. >>> Sleep funktioniert damit auch nach dem zweiten, dritten und x-ten Mal.



Als nächstes werde ich dann meinen OpenCore EFI-Ordner mit deinem Vergleich um herauszubekommen was bei meinem das Problem ist.



Wenn du möchtest schreibe doch hier im diesem Thread. Im OpenCore Thread geht so manches unter und ich möchte auch dir hier helfen bei deinem Problem soweit ich das kann. Kannst du dein Problem mit diesem Board nochmals hier beschreiben?

Danke und Gruß Michael.

Beitrag von „NoBody_0“ vom 17. November 2019, 14:28

Hallo [anonymous_writer](#)

das freut mich, dass bei dir jetzt klappt 🤔👉



Allerdings du weißt Z390 MB brauchen NVRAM und das weiß ich von Vorher mit Clover, nun wie können wir es unter OC aktivieren!!

Ich lese noch über diesen Thema und wenn ich was neues finde, teile es dir mit 🤔👉

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. November 2019, 16:44

Bei mir läuft das ganze komplett ohne jegliche NVram Aktivierung. NVram lief bei mir immer schon.

Ich habe das gelesen von den Kollegen im Forum, kann das alles jedoch bis jetzt nicht so bestätigen wie es da steht.

Jedenfalls läuft seit heute auch Sleep mit OpenCore. Was genau jedoch die Lösung ist habe ich noch nicht gefunden. Es sieht so aus als ob es eine Kombination aus Einstellungen in OpenCore ist.

Ich bin aber auch noch am Testen und werde dir wieder hier schreiben.

PS: Die Datei UsbKbDxe.efi kannst einsparen wenn KeySupport aktivierst.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. November 2019, 18:13

Hallo muster48 ,

ich habe meinen aktualisierten EFI-Ordner hier abgelegt.

<https://bitbucket.org/anonymou...aming-plus-oc/src/master/>

Was genau den zweiten Sleep verhinderte habe ich nicht wirklich gefunden.



Egal >>> Mit diesem EFI-Ordner finde ich jedenfalls nichts mehr was nicht funktioniert.



Beitrag von „Harper Lewis“ vom 17. November 2019, 18:18

Sauber, sehr schön! Das hier wirst du aber nicht benötigen:

Spoiler anzeigen

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. November 2019, 18:21

Hi [Harper Lewis](#) ,

seltsamer Weise hatte ich ganz am Anfang genau diesen Eintrag im Hackintool. Aber stimmt, der wird nicht benötigt.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 17. November 2019, 18:28

Das war dann vermutlich noch ein Überbleibsel aus der Sample.plist. Hast du mal mal probiert, Windows-Patches (XOSI) komplett wegzulassen?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. November 2019, 19:19

Ne noch nicht. Mache ich aber mal.

Nur heute nicht mehr. Habe den ganzen Nachmittag an dem Sleep Problem gebastelt und bin gerade voll auf glücklich das ich es lösen konnte.



Beitrag von „NoBody_0“ vom 18. November 2019, 10:02

Bei meinem MB MSI Z390 Gaming Edge AC brauche ich NVRAM, da beim nächsten Start nicht von macOS bootet, wo ich vorher in der Einstellung (unter Volumen) festgelegt habe

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2019, 10:42

muster48 ,

meinst du damit die Reihenfolge der Booteinträge? Das hat aber doch nichts mit NVRAM zu tun.

Setze eine Testvariable mit dem Befehl:

Code

1. `sudo nvram MyVar=TestValue`

Dann nach einem Neustart das Eingeben:

Code

1. `nvram -p | grep -i "MyVar"`

Sollte dann die Variable immer noch gesetzt sein funktioniert NVRAM.

Ergänzung:

Ändere als Test den blau markierten Wert für das Bootmenü.

Kernel	Dictionary	4 Schlüssel/Wert-Paare
Misc	Dictionary	5 Schlüssel/Wert-Paare
Boot	Dictionary	10 Schlüssel/Wert-Paare
Debug	Dictionary	4 Schlüssel/Wert-Paare
Entries	Array	3 geordnete Elemente
Security	Dictionary	6 Schlüssel/Wert-Paare
AllowNvramReset	Boolean	YES
ExposeSensitiveData	Zahl	3
HaltLevel	Zahl	2.147.483.648
RequireSignature	Boolean	NO
RequireVault	Boolean	NO
ScanPolicy	Zahl	983.299

Beitrag von „NoBody_0“ vom 18. November 2019, 13:20

Die code habe schon längst getestet und die Variable verschwindet nach einem neuen Start.

[ScanPolicy](#) hat mit Boot-Rheifolge nichts zu tun, sondern zeigt dir die verschiedenen Volumen, die du von denen starten kannst !!!

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2019, 13:23

Dann hast du anscheinend wirklich ein NVRAM Problem. Bei mir bleibt die vorhanden nach Neustart.

Bei mir hat [ScanPolicy](#) sehr wohl was mit der Bootreifolge zu tun. Mit 0 funktioniert der Wechsel über Einstellungen Bootvolumen nicht.

Beitrag von „NoBody_0“ vom 18. November 2019, 13:28

Dann hast du Glück mit NVRAM

Bei mir funktioniert über Einstellungen Bootvolumen nun wenn ich das System herunterfahre dann nicht mehr (Neustart schon)

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2019, 13:33

Wir können mal die [BIOS Einstellungen](#) vergleichen. Ich mache heute Abend Bilder und poste die dann.

Für mich ist es nicht verständlich warum sich das "MSI Z390 Gaming edge AC" ganz anders verhält als meines. Die Boards sind doch fast identisch. 😊

Beitrag von „NoBody_0“ vom 18. November 2019, 13:35

Okay dann schaue ich sie Abend, wenn ich wieder Heim bin

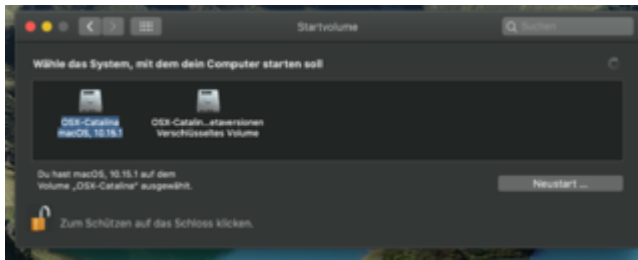
Danke

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2019, 19:45

Ich habe jetzt mal ausführlich getestet. 🐛

Die Testvariable "sudo nvram MyVar=TestValue" bleibt erhalten. Egal ob ich Neustarte oder den Rechner ausschalte.

Das OpenCore Startmenü welches ich hier einstelle



bleibt auch erhalten. Auch egal ob ich Neustarte oder den Rechner ausschalte.

```
OpenCore Boot Menu

1. macOS-Catalina
2. Recovery 10.15.1 (dmg)
3. macOS-Catalina-Betainstallationen
4. Recovery 10.15.2 (dmg)
5. Windows 10
6. VerifyMsrE2
7. Screenshot LCtrl + LAlt + F12
8. Reset NVRAM

Choose boot entry:
```

```
OpenCore Boot Menu

1. macOS-Catalina-Betainstallationen
2. Recovery 10.15.2 (dmg)
3. macOS-Catalina
4. Recovery 10.15.1 (dmg)
5. Windows 10
6. VerifyMsrE2
7. Screenshot LCtrl + LAlt + F12
8. Reset NVRAM

Choose boot entry:
```

Meine BIOS-Einstellungen habe ich hier abgelegt.

https://bitbucket.org/anonymou...src/master/Bios_Settings/

Beitrag von „NoBody_0“ vom 18. November 2019, 20:17

danke [anonymous_writer](#)

Ich habe heute in meiner Configuration was geändert und Reset NVRAM durchgeführt

- 1- DisableVariableWeite = NO
- 2- ExposeSensitiveData = 6
- 3- LegacyEnable = NO



Bis jetzt klappt alles

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2019, 20:43

Freut mich das es jetzt läuft. 👍👍

ExposeSensitiveData habe ich auf 3. Sollte aber egal sein.

```
2. ExposedSensitiveData
Type: plist integer
Fallback: 0x3
Description: Sensitive data exposure bitmask (sum) to operating system.
  • 0x01 — Expose printable booter path as an UEFI variable.
  • 0x02 — Expose OpenCore version as an UEFI variable.
  • 0x04 — Expose OpenCore version in boot picker menu title.

Exposed booter path points to OpenCore.efi or its booter depending on the load order. To obtain booter path
use the following command in macOS:

nvram 4D1FDA02-38C7-445A-9C06-4BCC8B30102:booter-path

-----

To use booter path for mounting booter volume use the following command in macOS:

w=$(nvram 4D1FDA02-38C7-445A-9C06-4BCC8B30102:booter-path | sed 's/.*GPT,\([^\,]*\),.*\/\1/'); \
if [ "$w" != "" ]; then sudo diskutil mount $w ; fi

-----

To obtain OpenCore version use the following command in macOS:

nvram 4D1FDA02-38C7-445A-9C06-4BCC8B30102:opencore-version
```

Beitrag von „NoBody_0“ vom 18. November 2019, 21:09

solange LegacyEnable auf NO ist, 3 ist nicht nötig

ich würde auf 6 umstellen

```
3. LegacyEnable
Type: plist boolean
Fallback: false
Description: Enables loading of NVRAM variable file named nvram.plist from EFI volume root.

This file must have root plist dictionary type and contain two fields:
  • Version — plist integer, file version, must be set to 1.
  • Add — plist dictionary, equivalent to Add from config.plist.

Variable loading happens prior to Block (and Add) phases, and will not overwrite any existing variable. Variables
allowed to be set must be specified in LegacySchema. Third-party scripts may be used to create nvram.plist
file. An example of such script can be found in Utilities. The use of third-party scripts may require
ExposedSensitiveData set to 0x3 to provide boot-path variable with OpenCore EFI partition UUID.

WARNING: This feature is very dangerous as it passes unprotected data to your firmware variable services.
Use it only when no hardware NVRAM implementation is provided by the firmware or it is incompatible.
```

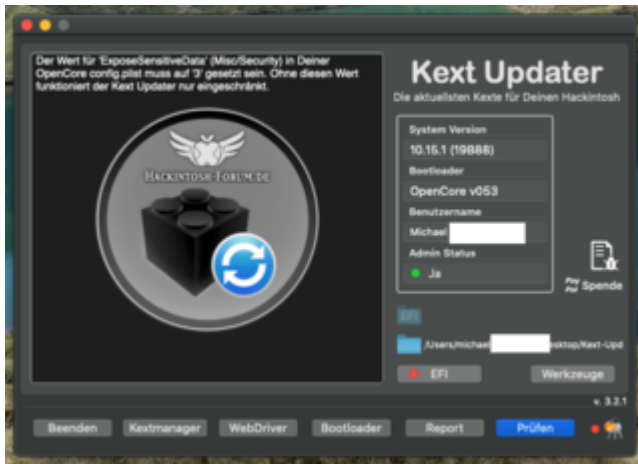
Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2019, 21:26

Ich teste mal 6 👍👍 . Ist so auch in der Sample Vorlage.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2019, 21:29

Und schon ist mir eingefallen warum ich den auf 3 gesetzt habe.





Beitrag von „NoBody_0“ vom 18. November 2019, 21:33

ah okay, es ist dir überlassen. Ich nutze Kext Updater nicht 🤔🤔

Beitrag von „NoBody_0“ vom 19. November 2019, 23:32

Hallo,

ich hatte heute Zeit und habe deine SSDT genau angeschaut und habe dazu ein Paar Fragen wozu!

- 1- SSDT-LPC
- 2- SSDT-RTC0 (die existiert schon in DSDT unter Device RTC!!!!??)
- 3- SSDT-THRC

Außerdem hast du in SSDT-UIAC mehr als 15 Ports, wenn ich mich nicht verrechnet habe 🤖
!!!

danke im Voraus 😊

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. November 2019, 08:54

Hallo muster48 ,

LPC habe ich noch nicht geprüft ob es auch ohne SSDT-LPC läuft.

RTC0 fixt mein Kernelpanik beim starten.

<https://github.com/acidanthera...AcpiSamples/SSDT-RTC0.dsl>

SSDT-THRC aktiviert das Onboard Terminal System.

Leider habe ich wegen den doppelten USB 3.1 Anschlüssen mehr als 15 aktive USB-Ports und ich möchte auch auf keinen verzichten. Solange der Port Limit Patch funktioniert ist das auch kein Problem.

Beitrag von „NoBody_0“ vom 20. November 2019, 12:56

Hallo [anonymous_writer](#)

hast du schon mal versucht ohne SSDT-RTC0 zu starten?

bei mir brauchte das nicht



mit SSDT-LPC und THRC tun bei mir nix 🤔

bist du sicher, dass es bei dir AppleLPC geladen ist

Edit: das hier ist aus deiner DSDT und hat gleiches Code wie in SSDT-RTC0

```
21881 Device (RTC)
21882 {
21883     Name (_HID, EisaId ("PNP0B00")) // _HID: Hardware ID
21884     Name (_CRS, ResourceTemplate () // _CRS: Current Resource Settings
21885     {
21886         ID (Decoded16,
21887             0x0076, // Range Minimum
21888             0x0076, // Range Maximum
21889             0x01, // Alignment
21890             0x00, // Length
21891         )
21892         IRQPinFlags ()
21893     })
21894     Method (_STA, 0, NotSerialized) // _STA: Status
21895     {
21896         If (!Equal (STAS, One))
21897         {
21898             Return (0x0F)
21899         }
21900         Else
21901         {
21902             Return (Zero)
21903         }
21904     }
21905 }
```

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 20. November 2019, 16:21

Hallo muster48,

ja ich brauchte die SSDT-RTC0 oder den entsprechenden DSDT Patch. Vielleicht jetzt nicht mehr, aber das liegt dann an den erfolgten Optimierungen.

THRC tut bei mir was.



Baustelle wäre noch wenn du mithilfe möchtest den SPI Controller zu aktivieren unter OSX wenn möglich und sinnvoll.

HECI ist inzwischen auch aktiv. Hängt nur davon ab ob die IGPU aktiviert ist oder nicht.


Nach den dann noch verbleibenden 2 Neins wollte ich auch noch schauen, aber soviel ich weiß gibt es dafür keinen extra OSX Treiber.

Beitrag von „NoBody_0“ vom 22. November 2019, 21:18

Hallo [anonymous_writer](#)

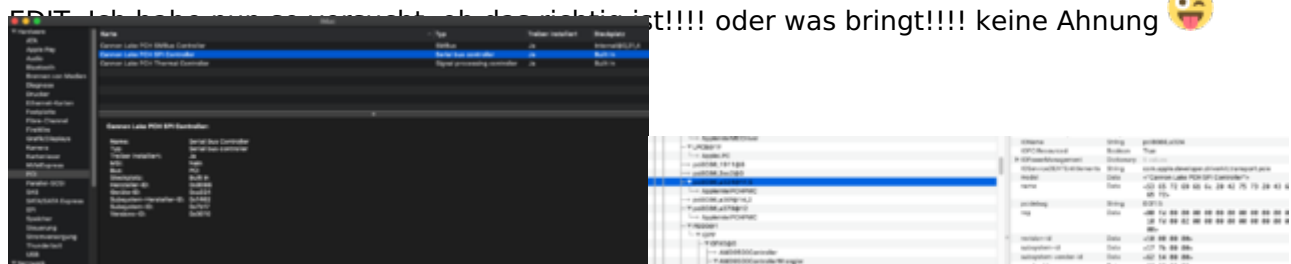
Ist es nicht möglich nach gleicher Art und Weise wie in deinem Beitrag "Thermal Subsystem" auch SPI Controller zu aktivieren?

Wäre es dir und mir dabei helfen würdest, wäre sehr nett



!?

EDIT: Ich habe es geschafft, das ist nicht die richtige ist!!!! oder was bringt!!!! keine Ahnung 🤪



IOKitPersonalities	Dictionary	(2 items)
SPI Controller	Dictionary	(5 items)
CFBundleIdentifier	String	de.Brumber.PropertyInjector
IOClass	String	PropertyInjector
IOCPPrimaryMatch	String	0xa3248086
IOProviderClass	String	IOPCIDevice
Properties	Dictionary	(3 items)
compatible	Data	pci8086,9d21
AAPL_slot-name	Data	Built in
name	Data	Serial Bus Controller
Thermal Controller	Dictionary	(5 items)

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 22. November 2019, 21:43

Hallo muster48 ,

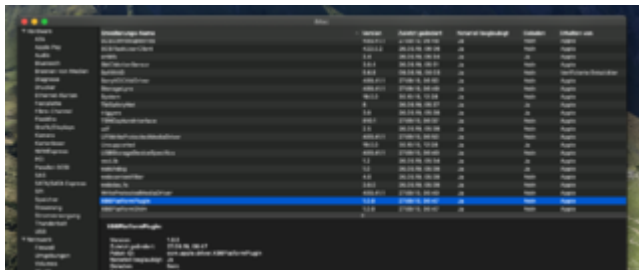
ich habe zu erst mit pci8086,a323" wie in SBus versucht, aber hat nix gebracht (immer hin SPI ein serlia Bus ist oder!!!!)

SSDT-PLUG habe ich auch aber x86platformplugin wird nicht gezeigt, anderes rum bei Clover wird gezeigt!!

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 22. November 2019, 22:27

"pci8086,9d21" sollte eigentlich nicht gehen. Ich werde da mal Morgen weitermachen.

Dieser Kext wird bei dir damit nicht geladen?



Was steht hier?

» NVMM	Dictionary	0 Schlüssel-Wert-Paare
▼ PlatformInfo	Dictionary	9 Schlüssel-Wert-Paare
Automatic	Boolean	NO
▼ DataHub	Dictionary	14 Schlüssel-Wert-Paare
ARTFrequency	Zahl	0
BoardProduct	String	Mac-AA95B1DDAB278B95
BoardRevision	Daten	0 Bytes:
DevicePathsSupported	Daten	0 Bytes:
FSBFrequency	Zahl	0
InstaTSC	Zahl	0
PlatformName	String	
SmcBranch	Daten	0 Bytes:
SmcPlatform	Daten	0 Bytes:
SmcRevision	Daten	0 Bytes:
StartupPowerEvents	Zahl	0
SystemProductName	String	iMac19,1

Beitrag von „NoBody_0“ vom 22. November 2019, 22:39

mit "pci8086,9d21" klappt doch bei mir

Ich habe auch gerade mit pci8086,a328 aus dem Foto versucht, dann wird nein gezeigt!!

Ich habe gerade config von OC geschaut, diese Zeile habe ich nicht und bei mir sieht anderes als bei dir im Foto 🤔

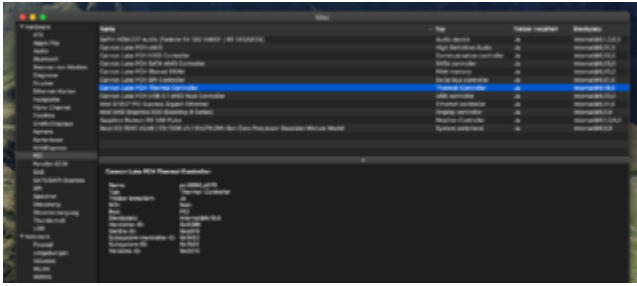
EDIT:

1-Ich habe diese Zeile zu Oc addieret und neu gestartet, aber leider hat nichts gebracht

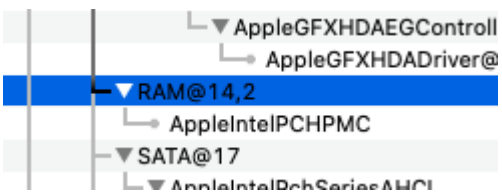
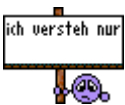
2- SPI bin ich zurück auf "pci8086.9d21" gewechselt, dann steht ja 🤔

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 23. November 2019, 18:30

Aussehen tut das echt gut.



Nur was ist der Nutzen wenn für alle 4 Device der gleiche Kext geladen wird und was macht überhaupt der Kext "**AppleIntelPCHPMC.kext**" ?



Code

```
1. DefinitionBlock ("", "SSDT", 2, "hack", "THRC____", 0x00000000)
2. {
3. External(\_SB.PCI0, DeviceObj) // Thermal subsystem
4.
5.
6. Scope(\_SB.PCI0)
7. {
8.
9. Device(THRC) // Thermal subsystem
10. {
11. Name(_ADR, 0x00120000) // _ADR: Address
12. Name(THRC, One)
13. Method(_DSM, 4, NotSerialized) // _DSM: Device-Specific Method
14. {
15. If(LEqual(Arg2, Zero)) { Return(Buffer()){}} }
16. Return(Package(){
17. "built-in", Buffer(){ 0x00 },
18. "device_type", , Buffer(){ "Thermal-Controller" },
19. "model", Buffer(){ "Cannon Lake PCH Thermal Controller" },
20. "AAPL,slot-name", Buffer(){ "Internal@0,18,0" },
21. "compatible", Buffer(){ "pci8086,9d21" },
22. })
23. }
24. }
25.
26.
27. }
28. }
```

Alles anzeigen

Beitrag von „NoBody_0“ vom 23. November 2019, 19:17

Apple/Intel/PCH/PMC

Ich glaube PMC steht für Power Management Controller !!!!!?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 23. November 2019, 19:34

Eventuell fällt das auch alles da drunter und deshalb greift dieser Kext. Kommt ja auch im Namen vom Kext vor.

https://de.wikipedia.org/wiki/Platform_Controller_Hub

Jedenfalls sieht es gut aus wenn da überall ja steht und laufen möchte der Rechner auch wie eine eins damit.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 15. Dezember 2019, 17:33

Ein kleiner Schönheitsfehler gibt es noch bei mir an diesem Motherboard MPG-Z390-GAMING-PLUS.

Aktiviere ich die rot markierte Funktion



möchte der Rechner meistens nicht Herunterfahren sondern macht einen Neustart. Dafür kann man den Rechner über das Trackpad oder die Tastatur aus dem Sleep wecken.

Funktion deaktiviert funktioniert dann das Herunterfahren zuverlässig. Man muss dann über den Powerbutton aus Sleep Aufwecken, was nicht weiter dramatisch ist, aber eben ein kleiner Schönheitsfehler.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 17. Dezember 2019, 17:14

Hallo muster48 ,

das ist sicherlich das gleiche Problem wie bei mir. Wenn du die Funktion deaktivierst wird das System sauber herunterfahren, oder?


Gut das wenigsten einer dieses Problem hat, auch wenn es nicht wirklich gut ist für uns. Ansonsten läuft das anscheinend bei allen hier im Forum.

DSDT Patches gibt es genug für Shutdown Probleme. Mein System ist jedoch mit den SSDT Hotpatches so aufgebaut das eine DSDT Patch da erst mal nicht greift. Ist auch viel Arbeit die alle durchzutesten. Daher hoffe ich das jemand eine zündende Idee hat.

Ich bleibe jedenfalls dran und werde weiter berichten.

Beitrag von „NoBody_0“ vom 17. Dezember 2019, 18:25

Ich habe mich mit dem Thema mehr beschäftigt und die Lösung für mich gefunden , vielleicht hilft es dir auch

Ich habe ErP Ready unter BIOS aktiviert 

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. Dezember 2019, 16:33

Hallo muster48 ,

ich glaube ich bin da auf eine falsche Fährte gekommen mit das man eine Datei nicht benötigt.



Versuche doch bitte mal folgendes bei dir:

Diesen DSDT Patch setzen:

Name Patch	Find	Replace
change _OSI to XOSI	5F4F5349	584F5349

Weiter in dieses Verzeichnis

Code

1. /EFI/CLOVER/ACPI/patched

diese Datei kopieren:

[SSDT-XOSI.aml](#)

Der Rechner fährt damit so was von herunter das gibt es gar nicht. Bin da selber schuld wenn ich so viel probiere. 🙄

Ergänzung, hier noch Bilder vom jetzt eingestellten Bios:



Beitrag von „NoBody_0“ vom 19. Dezember 2019, 16:43

was meist du damit!!! soll ich für dich diese Einstellung testen?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. Dezember 2019, 17:21

Ich habe die getestet und damit ist das Shutdown Problem bei mir gelöst. Daher dachte ich mir

könnte dir das auch weiterhelfen.

Bei mir fährt mit dem _OSI Patch der Rechner herunter wie unter Windows. Alles ist wirklich aus und der Rechner macht auch keinerlei Anstalten wieder von selber hochzufahren.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 19. Dezember 2019, 17:25

Interessant. Noch interessanter wäre, an welcher Stelle in den ACPI-Tables der Patch wirklich nötig ist. Hattest du hier schon einen ACPI-Dump hochgeladen? Nicht, dass ich das mit meinem Halbwissen lösen könnte, aber spannend finde ich das schon.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. Dezember 2019, 17:32

ACPI-Dump ist [hier](#) zu finden, oder wie meinst du das?

Aus

Code

```
1. Method (_INI, 0, Serialized) // _INI: Initialize
2. {
3.   Store (0x03E8, OSYS)
4.   If (CondRefOf (\_OSI, Local0))
5.   {
6.     If (_OSI ("Windows 2001"))
7.     {
8.       Store (0x07D1, OSYS)
9.     }
10.
11.   If (_OSI ("Windows 2001 SP1"))
12.   {
```

```
13. Store (0x07D1, OSYS)
14. }
15.
16. If (_OSI ("Windows 2001 SP2"))
17. {
18. Store (0x07D2, OSYS)
19. }
20.
21. If (_OSI ("Windows 2001.1"))
22. {
23. Store (0x07D3, OSYS)
24. }
25.
26. If (_OSI ("Windows 2006"))
27. {
28. Store (0x07D6, OSYS)
29. }
30.
31. If (_OSI ("Windows 2009"))
32. {
33. Store (0x07D9, OSYS)
34. }
35.
36. If (_OSI ("Windows 2012"))
37. {
38. Store (0x07DC, OSYS)
39. }
40.
41. If (_OSI ("Windows 2013"))
42. {
43. Store (0x07DD, OSYS)
44. }
45.
46. If (_OSI ("Windows 2015"))
47. {
48. Store (0x07DF, OSYS)
49. }
50. }
```

Alles anzeigen

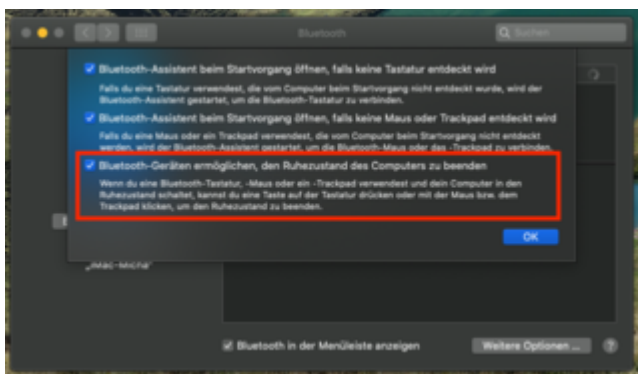
wird

Code

1. Method (XOSI, 1, NotSerialized)
2. {
3. Store (Package (0x0A)
4. {
5. "Windows",
6. "Windows 2001",
7. "Windows 2001 SP2",
8. "Windows 2006",
9. "Windows 2006 SP1",
10. "Windows 2006.1",
11. "Windows 2009",
12. "Windows 2012",
13. "Windows 2013",
14. "Windows 2015"
15. }, Local0)
16. Return (LNotEqual (Ones, Match (Local0, MEQ, Arg0, MTR, Zero, Zero)))
17. }

Alles anzeigen

Jedenfalls kann man jetzt den Rechner mit dem Apple Trackpad aus dem Schlaf holen und trotzdem fährt der Rechner sauber runter.



Noch ein weiterer Vorteil, der intern verbaute USB-Bluetooth Stick ist sofort nach dem Aufwachen verfügbar und braucht Nicht erst ein paar Sekunden. 😊

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 19. Dezember 2019, 17:51

Danke, schaue ich mir mal an... Ich meinte aber nicht den _OSI-Patch selbst, sondern was dieser letztendlich bewirkt. Ich vermute, dass dieser gar nicht vollumfänglich nötig ist, sondern dass die ACPI-Tables nur an einer Stelle (oder mehreren Stellen) angepasst werden muss. Nämlich dort, wo _OSI-Abfragen zu finden sind. Um VoodooI2C mit meinem Laptop zum Mitspielen zu überreden und damit das Device TPD0 überhaupt erst im IOReg auftaucht, hatte ich auch zunächst den Patch von Rehabman im Einsatz. Ein Blick in die ACPI-Tables hat mir dann verraten, dass das auch ohne diesen Patch möglich ist.

Aus

Spoiler anzeigen

kann dann z.B. das werden:

Spoiler anzeigen

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. Dezember 2019, 17:54

Das ist sicher richtig, danke. Soweit habe ich das aber nicht untersucht. Ich freue mich gerade das dieses Problem jetzt gelöst ist. 🙌

Wenn ich das nächste mal bastel werde ich das in deine Richtung untersuchen und berichten.

Beitrag von „ManuelW“ vom 18. Januar 2020, 21:44

Vielen Dank [anonymous_writer](#) , mache ich. Montag/Dienstag dürften meine Teile da sein.

Bin gespannt wie es wird 😊

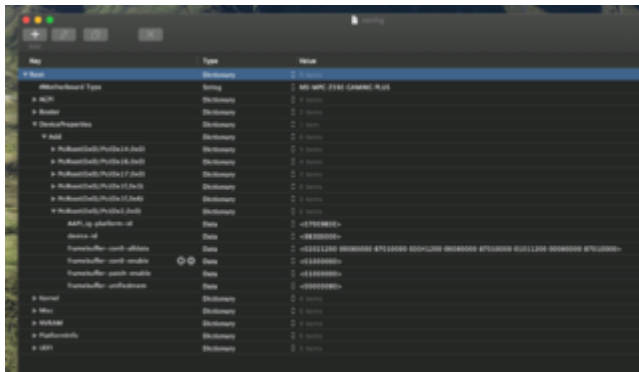
Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. Januar 2020, 12:49

Hallo [ManuelW](#) ,

aus Interesse 😊 habe ich die Radeon deaktiviert und nur mit der UHD-630 gestartet. Hat auch auf Anhieb nicht funktioniert. 🙅

Habe dann mit etwas Probieren die UHD dann doch zum laufen gebracht über beide Anschlüsse. DVI und HDMI. Falls andere und ich es mal brauchen habe ich das Ergebnis in diese EFI eingebaut.





Beitrag von „ManuelW“ vom 19. Januar 2020, 12:54

[anonymous_writer](#) wow du bist klasse 🤔👉

Vielen vielen Dank für deine Mühe. Ich habe mich gestern noch in OC eingesehen und ein paar Videos angeschaut, bin sehr zuversichtlich das ich es, dank deine Hilfe, recht schnell zu laufen bekomme.

Hast du eine WLAN+BT Karte in deinem System, falls ja, welche nutzt du?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. Januar 2020, 12:58

Aktuell nutze ich einen BT-USB-Stick.

Ich habe mir aber das hier bestellt für diesen Rechner.

<https://www.ebay.de/itm/Dual-B...ksid=p2060353.m2749.l2649>

Das Paket ist seit eine Woche in Frankfurt beim Zoll.



Sobald es bei unserem Zoll irgendwann weitergeht und das Paket bei mir ankommt werde ich

berichten.

Beitrag von „ManuelW“ vom 19. Januar 2020, 21:22

Ah ja, diese Karte habe ich auch bestellt.

Frage, was hat es mit der "create_vault_micha.sh" in deinem EFI Ordner auf sich? Muss ich die vorher ausführen?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. Januar 2020, 21:38

Nein, die brauchst erst mal nicht. Die ist für Secure Boot gedacht wenn es dann mal get mit OC.

Beitrag von „ManuelW“ vom 21. Januar 2020, 13:51

[anonymous_writer](#) ich habe jetzt die Hardware zusammengebaut diese läuft soweit.

Hab einen USB Stick mit TINU erstellt und deinen EFI Ordner auf die EFI Partition gepackt.

Beim Booten startet er auch vom Stick, bringt mir aber nur ein Bootmenu mit der Auswahl

Code

1. 1. Windows 10

Edit:

Waaaahhhh ich habe es hinbekommen. Nach reichlich probieren und googeln habe ich rausgefunden, dass ich unter Misc/Security/[ScanPolicy](#) von 983299 auf 0 ändern sollte. Damit hat es dann funktioniert.

Jetzt muss ich nur noch das Bootmenu wegbekommen, dann bin ich erstmal zufrieden.

Finding Standby:

Der Standby hat bei mir noch Probleme. Er geht zwar in den Standby, funktioniert nach dem Aufwachen auch einen Moment lang, bootet dann aber plötzlich komplett neu.

Beitrag von „ManuelW“ vom 22. Januar 2020, 17:17

[anonymous writer](#) kannst du mir zum Standby vllt noch mal nen Tipp geben?

Der Standby hat bei mir noch Probleme. Er geht zwar in den Standby, funktioniert nach dem Aufwachen auch einen Moment lang, bootet dann aber plötzlich komplett neu.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 22. Januar 2020, 20:10

Hallo [ManuelW](#) ,

die [BIOS Einstellungen](#) hast du gesehen und so umgesetzt?

https://bitbucket.org/anonymou...src/master/Bios_Settings/

Wenn es wirklich das gleiche Board ist kannst auch im BIOS diese Datei laden und dann ist das gleich wie bei mir.

[MSI-Board-Settings-Bios.ocb](#)

Beitrag von „ManuelW“ vom 23. Januar 2020, 08:45

Moin [anonymous_writer](#) , ja die [Bios Settings](#) hatte ich als aller erstes übernommen.

Das Board ist mMn das gleiche: <https://www.cyberport.de/pc-un...ainboard-socket-1151.html>

Komischer Weise hatte aber deine EFI Settings auch nicht ganz funktioniert, ich musste Misc/Security/[ScanPolicy](#) von 983299 auf 0 setzen. Sonst hat er mit einem Critical Error gestoppt.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 25. Januar 2020, 21:18

Hallo [ManuelW](#) ,

Wenn du jetzt auch noch das neuste BIOS verwendest dann ist der einzige Unterschied die Grafiklösung.

iMac19,1 hat immer eine Radeon on Board. Eventuell liegt es daran. Eine Radeon einbauen

oder mal iMac18,1 versuchen. Denn gibt es auch nur mit einer Intel Iris Plus Graphics 640.

Beitrag von „ManuelW“ vom 26. Januar 2020, 11:30

Was ist denn das aktuellste Bios, bzw welche Version hast du drauf?

Die Grafikkarte ist "in Arbeit", wird auf jeden Fall noch nachgerüstet 😊

Beitrag von „seere“ vom 26. Januar 2020, 18:56

Hi,

irgendwas mache ich wohl noch grundlegend falsch - gleiches Board, i5-9600, IGPU (andere ausgebaut), frischer Clover Stick, dein EFI Folder.

Ich komme beim Booten des Install-Volumen nicht über die benötigten "+++++" hinaus. Kann ich das irgendwo Debugger bzw. ein Log auf den Stick schreiben?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 26. Januar 2020, 20:23

[ManuelW](#) ,

Etwas Grundkenntnisse über Clover Configurator wären sehr hilfreich. Hast du dich dazu mal im Wiki eingelesen?

[seere](#) ,

[BIOS Einstellungen](#) überordnet.

Ich bin aktuell nur sporadisch im Forum wegen Urlaub.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 27. Januar 2020, 08:50

Hallo [seere](#) ,

versuche mal folgendes:

- > Die beiden Portlimitpatch in der Clover config.plist aktivieren.
 - > Die Datei SSDT-UIAC.aml und USBPorts.kext löschen.
 - > Die Datei USBInjectAll.kext aus der ZIP-Datei entpacken.
-

Beitrag von „seere“ vom 27. Januar 2020, 09:41

[Zitat von anonymous writer](#)

Hallo [seere](#) ,


versuche mal folgendes:

- > Die beiden Portlimitpatch in der Clover config.plist aktivieren.
- > Die Datei SSDT-UIAC.aml und USBPorts.kext löschen.
- > Die Datei USBInjectAll.kext aus der ZIP-Datei entpacken.

Probiere ich heute abend aus und melde mich.

Beitrag von „seere“ vom 28. Januar 2020, 10:39


Auch das bleibt bei den „+++++“ stehen.

Hatte jetzt aber Erfolg mit dem EFI Ordner eines Unib**st Sticks (bitte nicht hau) und zusätzlich dem RTC ACPI Patch. Damit habe ich die Installation durchbekommen, Clover manuell auf die SSD gebracht (EFI sei dank ist sowas ja kein Thema...), notwendige Kexte statt Inject ebenfalls auf die SSD. Läuft erstmal, IGPU hat noch etwas Pflegebedarf, wird aber eh durch eine RX ersetzt. Netzwerk funktioniert, USB Maus/Tastatur auch.

Mit andern Worten - läuft erstmal im ersten Wurf. Als nächstes will ich mal analysieren, warum es mit dem Vanilla-Setup so zeitig hängenblieb. Eine funktionierende Plist zum Vergleich hab ich ja jetzt.

Beitrag von „ManuelW“ vom 2. Februar 2020, 15:30

[anonymous_writer](#) da du die Radeon GK ja schon drin hast, was muss ich an OC/Bios ändern, wenn ich die nächste Woche auch einbaue? Gibts da was zu beachten?

Danke dir schon mal 

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 2. Februar 2020, 20:23

Hallo [ManuelW](#) ,

Radeon RX meinst du? Die ist absolut unkompliziert und hat bis jetzt mit jedem Bios bei mir funktioniert.

Beitrag von „ManuelW“ vom 3. Februar 2020, 09:18

[anonymous_writer](#) ja genau, habe die auch bestellt 😊

Muss ich die iGPU deaktivieren, muss ich in OC etwas für die neue Karte anpassen oder reicht einfach einstecken?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 3. Februar 2020, 09:29

Du musst das BIOS so einstellen wie im Bild. Dann läuft die Karte.



Welche EFI nutzt du?

Beitrag von „ManuelW“ vom 3. Februar 2020, 09:30

Super, danke.

Ich benutze die EFI von dir 😊

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 3. Februar 2020, 09:31

Welchen, den OC oder den Clover Ordner?

Beitrag von „ManuelW“ vom 3. Februar 2020, 09:32

Achse, ja OC. Mit Clover habe ich gar nicht erst angefangen.

Habe den OC EFI Ordner von dir mit aktivierter iGPU.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 3. Februar 2020, 09:35

OK, nach dem Einbau die BIOS-Einstellungen so ändern wie im Bild und dann läuft die.

Ich lade demnächst (wenn ich dazu komme) einen neuen OC-Ordner hoch. Da hat sich was geändert, aber hat erst mal keinen Einfluss auf die Radeon Karte.

Das WLAN-Modul ist bei dir angekommen?

Beitrag von „ManuelW“ vom 3. Februar 2020, 09:37

Prima, vielen Dank.

Das WLAN Modul habe ich leider noch nicht bekommen, liegt derzeit in Frankfurt. Hoffe es kommt diese Woche bei mir an.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 3. Februar 2020, 09:39

Wie bei mir. Die Karte lag fast 2 Wochen beim Zoll in Frankfurt und kam dann als vom Zoll befreit.



PS: Zur WLAN-Karte habe ich was angepasst im neusten EFI-Ordner der noch nicht hochgeladen ist.

Beitrag von „ManuelW“ vom 3. Februar 2020, 09:42

Hehe, na ich bin gespannt.

Morgen kommt die Grafikkarte (Radeon RX 570 Pulse) und der Monitor (32" 4K Curved).

Nutzt du selber noch Clover oder auch nur noch OC?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 3. Februar 2020, 09:45

Ich habe immer Clover mit auf Stand gehalten da der Inhalt fast der gleiche ist. Nutzen tue ich nur OC und finde diesen auch viel besser. Daher werde ich die Updates demnächst mal einstellen.

[OpenCore Sammelthread \(N-D-K Fork\)](#)

Beitrag von „ManuelW“ vom 3. Februar 2020, 11:12

Da ich Clover nie probiert habe, bin ich ganz froh, direkt mit OC angefangen zu haben.

Das Bootmenu habe ich bei mir deaktiviert, da ich macOS only auf dem Hacki nutze.

[anonymous_writer](#) du glaubst nicht was grad passiert ist, die WLAN Karte ist angekommen 😊

Kannst du mir grad ne Info geben, was du in OC dafür angepasst hast?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 3. Februar 2020, 11:24

Hauptsächlich diese SSDT im Anhang ergänzt.

Dazu habe ich die Karte hier verbaut.



Beitrag von „ManuelW“ vom 3. Februar 2020, 12:01

[anonymous_writer](#) Karte ist drin, WLAN läuft. Aber Bluetooth wird nicht erkannt.

Wo hast n du den BT Stecker bei dir hingesteckt?

Edit: Hat sich erledigt. Habs jetzt auf dem JUSB2 versucht, da klappt es. 😄

Beitrag von „ManuelW“ vom 4. Februar 2020, 16:22

[anonymous_writer](#) mein Hacki ist fast fertig 😄

- WLAN+BT Karte ist drin und läuft. Airdrop geht, Handoff leider (bisher) noch nicht.
- Grafikkarte ist drin und läuft
- Standby funktioniert damit jetzt auch, allerdings lässt er sich nicht per BT Maus/Tastatur aufwecken, sondern nur per Powerbutton.

Hast du evtl. noch einen Tipp für Handoff und vor allem Aufwecken per BT Gerät?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 4. Februar 2020, 19:13

Für Handoff lösche diese beiden Dateien mit ROOT Rechten und mach dann einen Neustart.

Code

1. `/Library/Preferences/SystemConfiguration/NetworkInterfaces.plist`
2. `/Library/Preferences/SystemConfiguration/preferences.plist`

Das mit BT liegt am Adapter für die Wlankarte. BT wird bei Sleep stromlos geschaltet.

Beitrag von „ManuelW“ vom 4. Februar 2020, 19:47

[Zitat von anonymous writer](#)

Für Handoff lösche diese beiden Dateien mit ROOT Rechten und mach dann einen Neustart.

Habe ich gemacht, geht leider trotzdem noch nicht. Aktiviert ist es überall.

[Zitat von anonymous writer](#)

Das mit BT liegt am Adapter für die Wlankarte. BT wird bei Sleep stromlos geschalten.

Ach schade, naja aber auch kein Weltuntergang.

PS: Kannst du bei dir per macOS (Tastatur oder Settings) die Bildschirmhelligkeit steuern?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 4. Februar 2020, 20:55

Wenn alle SMBios Einstellungen geprüft mit diesem Tool funktionieren geht Handoff.

<https://github.com/acidanthera/MacInfoPkg>

Handoff kann auch mal einen Tag dauern.

Native Bildschirmhelligkeit steuern geht nur mit Display wo das auch können. Laptops normalerweise.

Es gibt Tools für Mac die können das auch mit normalen Bildschirmen. Die ändern dann aber die Farbe nicht die Helligkeit. Das hat aber nichts mit einem Hack zu tun. Diese Tools findestdu im Netz.

Beitrag von „ManuelW“ vom 4. Februar 2020, 21:05

Alles klar, danke.

Handoff geht jetzt plötzlich auch. Wollte mich bei iCloud abmelden, habe den Vorgang aber abgebrochen und

plötzlich war Handoff da. Nun geht auch mit der Watch entsperren. Geil 😁

Das einzige Problem was ich noch habe, hab 2 Monitore dran und beim Booten nimmt er den falschen als Hauptmonitor. Das Apple Logo wird auf dem Falschen Monitor angezeigt, im macOS stimmt es dann aber wieder.

Kann/muss ich da in OC noch was ändern?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 4. Februar 2020, 22:37

Glaube dafür gibt es keine Einstellung. Das ist die Reihenfolge wie die Anschlüsse an der

Grafikkarte initialisiert werden.

Beitrag von „ManuelW“ vom 5. Februar 2020, 08:08

Hmm, na ich schaue bei Gelegenheit nochmal in die OC Docu ob ich was finde.

Ansonsten bin ich erstmal sehr zufrieden, mein System ist vollständig und es läuft jetzt alles



Vielen Dank nochmal an dich [anonymous_writer](#) für die Unterstützung.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 5. Februar 2020, 08:15

Woran hängen deine Bildschirme aktuell? GPU oder zusätzliche Grafikkarte.

Beitrag von „ManuelW“ vom 5. Februar 2020, 08:17

Die hängen an der RX570. An der iGPU ist gar nichts dran.

Der Zweitmonitor per Displayport und der Hauptmonitor per HDMI.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 5. Februar 2020, 08:22

Das wird nur über die Ports gehen. Wenn du die umsteckst wird das andere Display zuerst initialisiert.

Beitrag von „ManuelW“ vom 5. Februar 2020, 08:24

Das Problem ist, der Hauptmonitor wird über DP nicht erkannt und der Zweitmonitor kann kein HDMI.

Ich kann die also leider nur so anstöpseln.

Beitrag von „ManuelW“ vom 6. Februar 2020, 18:23

[anonymous writer](#) kannst du bitte mal schauen, welche du BIOS Version du bei dir drauf hast.

Ich habe eben ein [BIOS Update](#) gemacht, auf die letzte Version vom 31.12.19

<https://de.msi.com/Motherboard/support/MPG-Z390-GAMING-PLUS>

und jetzt bootet er nicht mehr. Bleibt im OC mit Critiacal Error stehen.

Hab alle Einstellungen nach den Sceenshots neu gemacht. Am EFI bzw OC hatte ich nichts geändert 😞

EDIT:

Puh, Ursache gefunden, Fehler aber nicht. Problem ist, OC wählt jetzt beim Booten im Bootmenu die

Option 1 aus (EFI). Richtig ist aber Option 3 (Macintosh HD). Da ich das Bootmenu ausgeschalten hatte

hatte ich das nicht gesehen.

Kann jetzt also wieder in macOS Booten, muss aber immer die Option 3 im Bootmenu von OC auswählen.

Hab bisher nichts gefunden, wie ich das fest voreinstellen kann.